

GEMEINSAM ZURÜCK AUF KURS

**FDP-HAUSHALTSPLAN
FÜR ERKRATH 2024/25**



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

es war ein Paukenschlag, als der Bürgermeister im Dezember letzten Jahres einen Doppelhaushalt für die Jahre 2024 und 2025 mit der klaren Aussage vorlegte, dass dieser im aktuellen Zustand nicht genehmigungsfähig sei. Die Gründe für diesen Zustand sind vielfältig. Natürlich spielen externe Faktoren, von der Lage an den Energiemärkten über die Flüchtlingskrise bis hin zu strukturellen Überbelastungen der Kommunen mit Aufgaben ohne hinreichende Mittelausstattung, eine Rolle. Doch die Erkrather Politik täte auch gut daran, die eigene Verantwortung und vor allem nach Lösungen zu suchen. Mehrere große Bauvorhaben zur selben Zeit, teure Gefälligkeitsprojekte oder eine Personalpolitik, die erst jetzt die Trendwende geschafft hat. All das lässt sich heute nicht mehr rückgängig machen und belastet nun in schwierigen Zeiten den Haushalt mit Abschreibungen und einer stetig steigenden Zinsbelastung.

In den letzten beiden Jahren haben wir als FDP-Fraktion Haushaltspläne vorgelegt, die uns als Bürger der Stadt vor weiteren Schulden und höheren Steuern bewahrt hätten und das von uns angeregte freiwillige Haushaltsoptimierungskonzept hätte die Chance zu einem rechtzeitigen Umsteuern sein können. Bedauerlicherweise waren für diese Maßnahmen jeweils keine Mehrheiten zu finden. Trotz einer Grundsteuererhöhung um 25% im letzten Jahr stehen wir nun vor einem nicht genehmigungsfähigen Haushalt und einer drohenden Haushaltssicherung kurz nach der nächsten Kommunalwahl.

Deswegen ist jetzt nicht der Blick in die Vergangenheit gefragt, sondern der gemeinsame Blick nach vorn – ohne parteipolitisches Klein-Klein oder die haushaltspolitische Mutlosigkeit der letzten Jahre. Wir als Freie Demokraten sehen uns in der Verantwortung dazu etwas beizutragen und legen einen Haushaltsplan vor, der den Haushalt der Stadt Erkrath kurzfristig genehmigungsfähig macht, mittelfristig zurück auf Kurs bringt und langfristig die Chancen einer Stadt nutzbar macht, die nicht nur einfach sparsamer wirtschaftet, sondern uns als Bürgern Kernleistungen effizienter, bequemer und digitaler zur Verfügung stellt.

Um dieses Ziel zu erreichen, schlagen wir neben konkreten Einsparungen einen globalen Minderaufwand vor, der die Verwaltung beauftragen soll, ein Prozent der Aufwendungen dort zu sparen, wo das besonders gut möglich ist. Zur mittelfristigen Finanzplanung wollen wir die Verwaltung beauftragen bei einigen Leistungen der Stadt frühzeitig auf ein Ungleichgewicht zwischen Kosten und Erträgen zu achten, Projekte der Verwaltungsdigitalisierung zügig umzusetzen, um Einsparpotentiale schnell zu nutzen und das attraktive Gewerbegebiet Neanderhöhe aktiv zu vermarkten. Langfristig wollen wir Dienstleistungen wie das Bürgerbüro oder die Büchereien an einem Standort zusammenführen, um über Synergieeffekte Kosten zu sparen und eine bessere Qualität der Erbringung sicherzustellen.

Im Ergebnis geht es um eine Stadt, die ihre Kernaufgaben (Bügerservice, Bildung, Verkehr, Ordnung und attraktive Standortbedingungen) erfüllt. Diese Entscheidungen stehen jetzt an und mit den richtigen Weichenstellungen kann Erkrath lebenswert bleiben, statt zum Sanierungsfall zu werden.

Viele Grüße aus dem Rat

Ihre Fraktion der Freien Demokraten

Fraktion der Freien Demokraten im Rat der Stadt Erkrath
Antrag vom 10.01.2024 – Globaler Minderaufwand 2024 & 2025

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schultz,

die FDP-Fraktion beantragt zum Beschluss über den Haushalt 2024 und 2025 im Rat (voraussichtlich am 07.03.2024) das Folgende:

Globaler Minderaufwand 2024

Gemäß §75 Abs. 2 S. 4 GO NRW beantragen wir die Veranschlagung eines globalen Minderaufwandes im Ergebnisplan des Haushaltsplanes 2024 in Höhe von 1 Prozent (oder 1.630.988,5€) unter Berücksichtigung aller Teilpläne.

Globaler Minderaufwand 2025

Gemäß §75 Abs. 2 S. 4 GO NRW beantragen wir die Veranschlagung eines globalen Minderaufwandes im Ergebnisplan des Haushaltsplanes 2025 in Höhe von 1 Prozent (oder 1.682.362,5€) unter Berücksichtigung aller Teilpläne.

Begründung: Die Lage des Haushaltes der Stadt Erkrath ist in dramatischem Zustand. Der vorliegende Doppelhaushalt 2024/2025 ist nach geltendem Recht (Stand: 10.01.2024) nicht genehmigungsfähig. Sollte Erkrath in naher Zukunft zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes verpflichtet werden, so würde dies einen dramatischen Verlust des Gestaltungsspielraumes der gewählten Mitglieder des Rates und damit der Erkratherinnen und Erkrather bedeuten. Die Haushaltssituation bedroht damit nicht mehr länger 'nur' zukünftige Generationen, sondern die Leistungsfähigkeit unserer Stadt und die demokratische Mitbestimmung ihrer Einwohner in der Gegenwart. Die Veranschlagung eines globalen Minderaufwandes wird schmerzhaft Auswirkungen auf den Doppelhaushaltsplan haben. Wir sind allerdings der festen Überzeugung, dass diese Maßnahme notwendig geworden ist.

Ralf Lenger

Leonard Kern-Wagner

Veränderungsantrag

der Politik

FDP



zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Mobilitätsausschuss

Produkt: 01.06.02 - Bau- und Betriebshof, Werkstätten

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	64	14				69	26			
Investition (Nr./Bezeichnung)						Fahrzeuge (66)				
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag		-11.000	-15.350	-15.350	-15.350	-110.000	-43.500			

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

In Anbetracht der dramatischen Haushaltssituation müssen die Budgets für Neubeschaffungen sinnvoll und sparsam bemessen werden. Eine stichprobenhafte Überprüfung der Preise für die Fahrzeuge, die in diesem Produkt neu beschafft werden sollen, hat ergeben, dass teilweise Angebote zum halben Preis der angegebenen Budgets zu finden sind. Andere Budgets sind dagegen passend bemessen.

Wir halten deshalb eine Senkung des Ansatzes für 2024 respektive 2025 im Finanzplan für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen von jeweils 10% für angemessen und umsetzbar. Aufgrund der Heterogenität der Abschreibungszeiträume für die unterschiedlichen Fahrzeuge nach AfA-Tabelle unterstellen wir hilfsweise eine Abschreibungsdauer von 10 Jahren. Die bilanziellen Abschreibungen dieser Investitionen im Ergebnisplan sind folglich um 11.000€ für 2024 und 15.350€ für 2025 zu reduzieren.

Veränderungsantrag

der Politik FDP

zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss

Produkt: 01.07.01 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	84	16				86	15			
Investition (Nr./Bezeichnung)	-----									
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

Die angespannte Hauslage zwingt Politik und Verwaltung zu erheblichen Anstrengungen, um die Gefahr der Haushaltssicherung abzuwenden. Die Kosten für Schulungen zum Intranet sollten entfallen können, da bereits seit mehreren Jahren zu diesem Thema geschult wurde.

Veränderungsantrag

der Politik

FDP



zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss

Produkt: 01.10.01 Digitalisierung, Informationstechnologie, IT-Sicherheit

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	152	16				158	15			
Investition (Nr./Bezeichnung)										
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag	16.000	-8.000	0	0	0	16.000	-8.000	0	0	0

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

Die Einführung der digitalen Posteingangs- und Postausgangsbearbeitung soll vollständig im Jahr 2024 abgewickelt werden. Die dafür veranschlagten Mittel in 2025 werden in das Jahr HHJ 2024 vorgezogen. Ab 2025 fallen nur noch die Betriebskosten i.H.v. 5.000€ für die digitale Posteingangs- und 3.000€ für die digitale Postausgangsbearbeitung an.

Sofern zur Umsetzung dieses Digitalisierungsprojekts in kürzerer Zeit mehr Personal benötigt wird, soll dieses aus dem Produkt 01.06.03 herangezogen werden.

Begründung: Die Digitalisierung von Verwaltungsprozessen kann, sobald sie einmal eingestellt ist, Kosten erheblich reduzieren. Die Stadt Erkrath sollte bei Digitalisierungsprozessen deswegen ambitionierte Zeitpläne verfolgen und klare Prioritäten setzen.

Veränderungsantrag

der Politik FDP

zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss

Produkt: 01.12.02 - Immobilienmanagement - Neubau / Planung und Bau städtischer Immobilien

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	212	13				216	12			
Investition (Nr./Bezeichnung)	-----									
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

Die angespannte Hauslage zwingt Politik und Verwaltung zu erheblichen Anstrengungen, um die Gefahr der Haushaltssicherung abzuwenden. Standortanalysen und Nachnutzungspläne sollen nicht mehr fremdvergeben werden, sondern von der Verwaltung selbst erstellt werden.

Veränderungsantrag

der Politik FDP

zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss

Produkt: 02.01.01 - Allgemeine Gefahrenabwehr / Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Investition (Nr./Bezeichnung)										
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag										

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

Angesichts der Vorfälle in der Silvesternacht und der Gewaltbereitschaft gegenüber Einsatzkräften halten wir es für angebracht, die strategischen Ziele zu erweitern. Die Wahrung der allgemeinen Sicherheit und der öffentlichen Ruhe sowie die konsequente Verfolgung von Vandalismus müssen in der Stadt Erkrath zielstrebig verfolgt werden. Daher fordern wir als weiteres strategisches Ziel:

Konsequentes Vorgehen gegen Vandalismus und die Störung der öffentlichen Ruhe.

Veränderungsantrag

der Politik FDP

zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss

Produkt: 02.02.02 - Märkte

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	270	05				274	05			
Investition (Nr./Bezeichnung)										
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

Die angespannte Hauslage zwingt Politik und Verwaltung zu erheblichen Anstrengungen, um die Gefahr der Haushaltssicherung abzuwenden. Die Vermarktung der Markthalle soll intensiviert werden, mit dem Ziel künftig Einnahmen in Höhe von mindestens 16.000 € zu erzielen.

Veränderungsantrag

der **Politik**

FDP



zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Mobilitätsausschuss

Produkt: 02.03.01 - Verkehrsrechtliche Anordnungen und Genehmigungen, Verkehrserziehung, Personen

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Investition (Nr./Bezeichnung)	-----									
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag										

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

Antrag zur Zielsetzung:

Streichung des strategischen Ziels "Erstellung eines Konzeptes für die Unterbringung parkender LKWs" und der operativen Ziele 1 & 2

Einfügung folgender operativen Ziele

1. Zügige Bearbeitung und Erteilung von Genehmigungen und Stellugnahmen.
2. Sicherstellung eines flüssigen, sicheren und störungsfreien Verkehrs in Erkrath und die kontinuierliche, kritische Überprüfung der geltenden Verkehrsregeln auf Grundlage dieser Zielsetzung.
3. Erstellung eines Konzeptes für die Unterbringung parkender LKW.

Begründung: Das Ziel zur Erstellung eines Konzeptes für die LKW-Unterbringung halten wir für dringend erforderlich und möchten es deswegen als operatives Ziel verankern. Ein Konzept für innerörtliche Wegweisung als eigenes operatives Ziel halten wir dagegen aufgrund der stärkeren Verbreitung digitaler Kartensoftware heutzutage für nicht mehr zwingend erforderlich. Der Status der "Verbesserung der innerörtlichen Wegweisung" als strategisches Ziel halten wir hier für ausreichend. Die flächendeckende Einrichtung von Tempo-30-Zonen halten wir als operatives Ziel aufgrund seines starken und undifferenzierten Eingriffes in den Verkehrsfluss für grundsätzlich fehlgeleitet.

Die neuen von uns vorgeschlagenen operativen Ziele treffen den Kernbereich der Aufgaben dieses Produktes, stellen eine zügige Bearbeitung von Verwaltungsangelegenheiten sicher, priorisieren flüssigen, sicheren und störungsfreien Verkehr und adressieren das Problem von Verkehrsbehinderungen durch geparkte LKW.

Veränderungsantrag

der Politik

FDP



zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss

Produkt: 02.03.02 - Überwachung des ruhenden Verkehrs

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Investition (Nr./Bezeichnung)	-----									
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag										

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

Neues strategisches Ziel: Das Produkt 02.03.02. soll ein ausgeglichenes ordentliches Ergebnis aufweisen.

Neues operatives Ziel: Das strategische Ziel zur Erreichung eines ausgeglichenen ordentlichen Ergebnisses soll im Haushaltsplan 2026 erfüllt sein. Alle dazu notwendigen Maßnahmen im Geschäft der laufenden Verwaltung werden ergriffen, alle notwendigen politischen Entscheidungen rechtzeitig angeregt.

Veränderungsantrag

der Politik FDP

zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss

Produkt: 02.04.01 - Meldeangelegenheiten / Ausweise und Dokumente

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Investition (Nr./Bezeichnung)										
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag										

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

Neues Operatives Ziel: Grundsätzlich soll zu jedem gegebenen Zeitpunkt und für jedes im Serviceportal auswählbare Anliegen mindestens ein Termin in einem Bürgerbüro innerhalb der nächsten fünf Werktage online buchbar sein.

Neue Kennzahl: Anzahl der Kalenderwochen, in denen alle Terminslots in den Bürgerbüros ausgebucht waren.

Durch fortschreitende Digitalisierung kann die Verwaltung bürgerfreundlicher werden, indem Prozesse beschleunigt und unkomplizierter werden. Stets innerhalb einer Woche (fünf Werktage) einen Termin im Bürgerbüro zu erhalten ist ein angemessener Dienstleistungsstandard, zu dem sich die Stadt selbst verpflichten sollte.

Veränderungsantrag

der Politik FDP

zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss

Produkt: 02.04.01 - Meldeangelegenheiten / Ausweise und Dokumente

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Investition (Nr./Bezeichnung)										
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag										

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

Neues operatives Ziel: Aufbau eines zentralen Bürger-Service-Centers mit erweiterten Öffnungszeiten abends und samstags am Standort Alt-Erkrath.

Durch Konzentration aller bisherigen Kapazitäten auf einen Standort, wird das Angebot der Stadtverwaltung für Bürger attraktiver, insbesondere für Berufstätige. Der Standort des Bürgerbüros am Hochdahler Markt kann anschließend alternativ genutzt werden.

Fraktion der Freien Demokraten im Rat der Stadt Erkrath

Antrag vom 07.01.2024 – Luftreiniger, Kennzahlen Schulabschluss

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schultz,

sehr geehrter Herr Ausschussvorsitzender Stotz,

die FDP-Fraktion beantragt für die nächste Sitzung des Schulausschusses folgenden Tagesordnungspunkte:

Umgang mit Luftreinigern in Schulen

1. Wir bitten um eine Übersicht an welchen Schulen während der Corona Pandemie Luftreiniger angeschafft wurden, inkl. einer groben Klassifizierung der eingesetzten Geräte (mobiles Kleingerät, großes Teilstationäres Gerät, fest installierte Luftreinigung o.ä.).
2. Wir bitten außerdem im Vorfeld zum Ausschuss bei den entsprechenden Schulen anzufragen, wie die aktuelle Nutzung dieser Geräte ist. Werden sie weiter regelmäßig, nur fallweise oder auch nur noch wenig/gar nicht genutzt?
3. Wie ist die Einschätzung der Schulen zur weiteren Bereithaltung der Geräte, ist eine Vorhaltung und laufende Wartung weiterhin sinnvoll, oder können sie aus Sicht der Schule eher wieder entfernt/rückgebaut werden?

Kennzahlen Schulabschlüsse Gymnasien

In den Kennzahlen der Haupt-, Realschulen und Gymnasien im Haushalt (Produkt 03.01.02/03/04) ist bereits eine "Quote der Schülerinnen und Schüler ohne Abschluss" je Schultyp angegeben.

Aus diesem Ansatz ist allerdings nicht erkennbar, welchen Abschluss die Schüler im Einzelnen erreicht haben, d.h. an den Realschulen werden wahrscheinlich auch Schüler, die ggf. die Mittlere Reife nicht erreicht haben, aber einen Hauptschulabschluss durch erfolgreichen Abschluss der Klasse 9 erhalten haben, als „mit Abschluss“ gezählt, gleiches gilt an den Gymnasien (daher die Quote von 0%).

1. Wir bitten daher um eine Aufbereitung der Abschlusszahlen und erreichten Schulabschlüsse inkl. der Werte der vergangenen 4 Jahre je Schule und Schulform in Absoluten Zahlen und ggf. Quoten, sowie die jährliche Fortschreibung dieses Berichtes im Rahmen des Schulausschusses.

Wir schlagen den folgenden Aufbau für die Berichtstabelle vor:



Schulabgangsquoten.
xlsx

A	B	C	D	E	F	G
Schulabschlusszahlen der weiterführenden Erkrather Schulen						
<i>(angegebene Schülerzahlen sind je Abschluss zu sehen, d.h. ein "Abgänger" von der Schule wird mit all seinen erreichten Abschlüssen gezählt)</i>						
Abgangsjahrgang 2023						
Schule	Schulabgänger	Hauptschul- abschluss	Fachoberschul- reife	Fachhochschul- reife	Allgemeine Hochschulreif	
Gymnasium am Neandertal	100	100				
Gymnasium Hochdahl	100	100				
Realschule Erkrath	100					
Realschule Hochdahl	100					
Hauptschule	100	98	10			

- Außerdem sollen in den zukünftigen Haushaltsplänen in den Produkten Realschulen und Gymnasien (03.01.03/04) auch die "Quote der Schülerinnen und Schüler ohne den Abschluss Mittlere Reife" (Realschulen), "Quote der Schülerinnen und Schüler ohne den Abschluss Fachhochschulreife" sowie "Quote der Schülerinnen und Schüler ohne den Abschluss Allgemeine Hochschulreife" (Gymnasien) als Kennzahlen aufgenommen werden.

Ralf Lenger

Leonard Kern-Wagner

Lars Kemp

Veränderungsantrag

der Politik FDP

zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Ausschuss für Sport und Kultur

Produkt: 04.01.01 - Alle kulturellen Leistungen

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Investition (Nr./Bezeichnung)	-----									
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag										

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

Ersetzung des operativen Zieles "Ausbau des Fahrradtourismus" durch das operative Ziel "Ausbau des Kulturtourismus".

Das Produkt 04.01.01. ist nicht der richtige Ort für die Zielsetzung "Ausbau des Fahrradtourismus". Es ist nicht nachvollziehbar, inwiefern die hier gebuchten Erträge und Aufwendungen zur Zielerreichung geeignet wären. Das Ziel "Ausbau des Kulturtourismus" ist dagegen hier richtig aufgehoben und sinnvoll.

Veränderungsantrag

der Politik FDP

zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Ausschuss für Sport und Kultur

Produkt: 04.02.01 - Besondere Dienstleistung der Volkshochschule / Weiterbildung

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Investition (Nr./Bezeichnung)	-----									
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag										

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

Neues Strategisches Ziel: Die VHS der Stadt Erkrath soll langfristig in ein neu zu schaffende Kreis-Volkshochschule aufgehen

Neues operatives Ziel: Die interkommunale Zusammenarbeit mit benachbarten Volkshochschulen soll intensiviert werden, um Synergieeffekte zu generieren und das Angebot der VHS zu verbessern.

Veränderungsantrag

der Politik FDP

zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Ausschuss für Sport und Kultur

Produkt: 04.03.01 - Musikunterricht und musikalische Veranstaltungen

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Investition (Nr./Bezeichnung)	-----									
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag										

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

Neues strategisches Ziel: Ein ausgeglichenes Ergebnis bei der Musikschule muss angestrebt werden. Dies soll entweder durch Einnahmeverbesserungen (mehr Unterrichtsstunden oder angemessene Vergütung der Unterrichtsstunden) oder eine Kostenreduzierung erreicht werden.

Neues Operatives Ziel: Das strategische Ziel, in diesem Produkt ein ausgeglichenes Ergebnis zu erwirtschaften, soll bis 2028 erreicht sein.

Veränderungsantrag

der Politik FDP

zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Ausschuss für Sport und Kultur

Produkt: 04.04.01 - Stadtbücherei

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Investition (Nr./Bezeichnung)	-----									
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag										

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

Neues operatives Ziel: Im Bürgerhaus Hochdahl wird ein zentrales Medienzentrum für die gesamte Stadt aufgebaut. Dadurch soll das Angebot der bisherigen Büchereien ausgebaut und verbessert werden. Durch die Konzentration des Personals auf einen Standort können die Öffnungszeiten erweitert werden. Der Standort der Bibliothek in Alt-Erkrath kann anschließend anderweitig genutzt werden (z.B. für das Bürger-Service-Center). Gegebenenfalls kann dort ein Bücherautomat aufgestellt werden. Langfristig können durch Synergieeffekte Kosten eingespart werden.

Veränderungsantrag

der Politik FDP

zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Ausschuss für Soziales und Wohnen

Produkt: 05.01.02 - Leistungen für ausländische Mitbürger

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Investition (Nr./Bezeichnung)										
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag										

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

Neues Operatives Ziel: Abriss der Flüchtlingsunterkunft Thekhaus.

Begründung: Laut Beschluss des Ausschusses für Wohnen und Soziales ist die Aufgabe der Flüchtlingsunterkunft und einer Neuerrichtung in Form Modulen geplant.

Veränderungsantrag

der Politik

FDP



zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Ausschuss für Soziales und Wohnen

Produkt: 05.01.03 - Soziale Vergünstigungen

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Investition (Nr./Bezeichnung)	-----									
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag										

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

Neues strategisches Ziel: Schaffung eines Überblickplanes über alle sozialen Leistungen und Vergünstigungen (Sozialkataster), die den städtischen Haushalt berühren, mit Angaben darüber, in welcher Höhe sie erfolgt, ob die Leistung freiwillig oder aufgrund einer gesetzlichen Bestimmung erfolgt, ob sie aufgrund von Gegenfinanzierung anderer Haushalte aufkommensneutral ist, welche Institutionen diese Leistungen zwecks Weiterleitung erhalten, welche Personengruppen (Endnutzer) diese Leistungen erhalten können (und unter welchen Voraussetzungen).

Begründung: Im Haushaltsplan verstecken sich zurzeit in unterschiedlichsten Produktgruppen eine Vielzahl von sozialen Leistungen, was zu einem die Haushaltsplanung und das Controlling erschwert. Darüber hinaus erschließt sich der Politik und den Bürgern nicht, ob bestimmte Personengruppen oder Institutionen für den gleichen Sachverhalt mehrfach Fördermittel erhalten bzw. welche Personengruppen oder Institutionen derzeit zu wenig Fördermittel erhalten. Anspruchsberechtigten Personen erschwert die bisherige Darstellung ebenfalls eine Übersicht über den Umfang der Leistungen, die die Stadt für sie bereit hält. Schließlich könnte dieses Instrument den Mitarbeitern des Sozialamtes die Arbeit erleichtern.

Veränderungsantrag

der Politik

FDP



zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Ausschuss für Umwelt und Planung

Produkt: 11.01.01 - Abfallentsorgung und -vermeidung

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Investition (Nr./Bezeichnung)	-----									
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag										

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

Neues strategisches Ziel: Das Produkt 11.01.01. soll ein ausgeglichenes ordentliches Ergebnis aufweisen.

Neues operatives Ziel: Das strategische Ziel zur Erreichung eines ausgeglichenen ordentlichen Ergebnisses soll im Haushaltsplan 2026 erfüllt sein. Alle dazu notwendigen Maßnahmen im Geschäft der laufenden Verwaltung werden ergriffen, alle notwendigen politischen Entscheidungen mit Verweis auf dieses Ziel rechtzeitig angeregt.

Veränderungsantrag

der Politik

FDP



zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Ausschuss für Umwelt und Planung

Produkt: 13.02.01 - Wald- und Forstwirtschaft, Landschaftsentwicklung, Grünordnungspläne

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	838	13				842	12			
Investition (Nr./Bezeichnung)										
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag	-108.300	-108.300	-108.300	-108.300	-108.300	-108.300	-108.300	-108.300	-108.300	-108.300

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

Wir halten den Beschluss des AUP zum Waldmanagement in Erkrath vom 05.12.2023 für falsch, nehmen ihn aber zur Kenntnis und leiten daraus auch haushaltsrelevante Konsequenzen ab. Aus der weitestgehenden Einstellung der Waldpflege über die Verkehrssicherungspflicht hinaus müssen sich Sparpotentiale ergeben. Der Haushaltsplan bildet dies aufgrund der Kurzfristigkeit der Entscheidung naturgemäß noch nicht ab. Wir veranschlagen näherungsweise eine Einsparung im entsprechenden Ansatz von 20%, die unmittelbar ergebniswirksam wird und bitte die Verwaltung, in ihrer Erläuterung zu diesem Antrag eine genauere Zahl zu ermitteln, sofern dies notwendig ist.

Veränderungsantrag

der Politik

FDP



zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Ausschuss für Umwelt und Planung

Produkt: 14.01.01 - Umweltinformation und Koordination

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	866	13				870	12			
Investition (Nr./Bezeichnung)										
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag	-70.000	-70.000	0	0	0	-70.000	-70.000	0	0	0

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

Im Angesicht der angespannten Haushaltslage soll die Verwaltung verstärkt Leistungen intern erbringen, die bisher extern eingekauft werden. Wir begrüßen, dass der Ansatz für Gutachten in diesem Produkt ab 2026 erheblich sinken soll und trauen der Verwaltung diese Reduzierung bei Sach- und Dienstleistungen bereits ab 2024 zu.

Veränderungsantrag

der Politik

FDP



zum Haushaltsentwurf: 2024/2025

Ausschuss: Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung

Produkt: 15.01.01 - Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

Seite Zeile	Ergebnisplan					Finanzplan				
	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Investition (Nr./Bezeichnung)										
Jahr	2024	2025	2026	2027	2028	2024	2025	2026	2027	2028
Betrag										

Ausführliche Begründung / Erläuterung:

Ergänzung des folgenden operativen Ziels an erster Stelle der Liste: Höchste Priorität für die Wirtschaftsförderung hat die aktive Vermarktung von Flächen im Gewerbegebiet Neanderhöhe an profitable Unternehmen.